

Ein junger Däne (20 J. alt) sucht Stellung als Volontär gegen Vergütung in Deutschland oder der Schweiz. Kenntnisse in deutscher, engl. u. franz. Sprache u. Literatur. Ausgez. Referenzen. Angeb. u. B. B. # 2830 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für einen jungen Mann, der seine 3jährige Lehrzeit bei uns beendete und seit einem Jahre in unserem Geschäft als Gehilfe zu unserer vollsten Zufriedenheit tätig ist, einen Gehilfenposten in größerer Universitätsstadt Österreichs oder Deutschlands. Es wird weniger auf Gehalt gesehen, doch muß dem jungen Mann Gelegenheit geboten werden, sich im Ladenverkehr weiter auszubilden; eventuell wird auch eine Volontärstelle in einem großen Hause angenommen. Angebote direkt erbeten.

Eger i/B. J. Kobrtsch & Gschihay, Buchhandlung.

Dauernde Stellung sucht ein mit den Leipz. Verh. vertr. Gehilfe. Würde sich vorzügl. für einen Posten zur Auslieferung und Führung der Konten in einem Verlage eignen, da flottes, gewissenhafter Arbeiter. Vorzügl. Zeugnisse nur langjähriger Tätigkeit in einem Hause nachweislich. Eintritt sofort oder später. Gefl. Angebote unter # 2799 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbet.

— Sortimenter —

6 Jahre beim Fach, in Nebenbranchen nicht unerfahren, sucht Stellung in kleinerer Stadt. Sachsen bevorzugt. Gef. Zuschr. unter S. S. 2812 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In christlichem Sortiment sucht zum

1. Oktober oder später

• Vertrauensstellung •

erfahrener Sortimenter, unverheiratet, der bisher in nur größeren Firmen tätig war. Suchendem ist an dauernder Stellung gelegen.

Gef. Angebote unter M. K. Nr. 2810 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Junger Kaufmann, 30 J., ev., verh., militärfrei, firm in Kalkulat. aller Druck-sachen, Buchhltg., Kassaführg., Korrespond. u. Expedit., bester Papierkennner, wünscht sich zum 1. Oktober zu verändern. Gef. Angebote u. # 2840 an d. Geschäftsstf. des Börsenvereins erbeten.

Italien, Frankreich, Schweiz.

Tücht. Geh., 24 J., d. franz. u. ital. Sprache in Wort u. Schrift mächtig, auch in der engl. nicht unbewandert, sowie mit dem franzöb. Buchhandel u. d. schweiz. Verhältn. vertraut, sucht z. 1. Okt., ev. auch später, Stellung. Anspr. besch. Gef. Angebote unter „Strebsam 2837“ an d. Geschäftsstelle des Börsenv.

Für e. meiner früheren Gehilfen, der zwei Jahre zu meiner Zufriedenheit bei mir tätig gewesen und jetzt in einem Juwelen-Großgeschäft angestellt ist, suche ich zum 1. Oktober passende Stellung im Verlage.

Bimbach i. Sa. Otto Kleinschmidt.

Reisender

(Buch- und Kunsthandel)

seit 15 Jahren in Deutschland, Österreich, Holland und der Schweiz eingeführt, sucht dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter # 2733 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe, der auch mit Nebenbranchen vertraut, sucht zum 1. August, event. später, mögl. dauernde Stellung.

Gef. Angebote an die

R Schubert'sche Buchhandlung

in Coburg.

Verlag.

Jüng. militärf. Geh. (Einj., ev.), dem d. Empfchl. d. jetz. Chefs z. Seite stehen, schon tät. im Sortiment, Verlag (Auslief.) und Inseratenwesen, sucht auf 1. Oktober Stellg., um neue Arbeiten, etwa Kontenführung od. Vertrieb, kennen zu lernen. Mögl. Gehalts-Anspr. Franz. Sprachkenntn. Gef. Angeb. u. 2622 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. August 1907

sucht tücht. Sortimentler, rascher, gewissenhafter u. selbständiger Arbeiter, mit den Nebenbranchen vertraut, Stelle als erster Gehilfe, Filialleiter oder sonstigen Vertrauensposten. Suchender, 30er, besitzt gute Zeugnisse u. Empfehlung. Rheinland od. Westfalen bevorzugt. Frdl. Angeb. u. E.P.2845 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Wien.

Tüchtiger Gehilfe, mit Expedition, Auslieferung u. Kontenführung bestens vertraut, derzeit in grossem Verlage tätig, sucht dauernde, selbständige Stellung.

Gef. Angebote unter P. S. Wien Postamt 23 erbeten.

Ausland.

Für jungen Sortimenter, 21 J. alt, mit Einj.-Freiw.-Zeugnis, gegenwärtig beim Militär, in Universitätsstadt gelernt, 4 1/2 J. beim Fach, mit Ia-Zeugnis u. etwas Sprachkenntnis im Engl. u. Franz., wird eine Gehilfenstelle in angesehenem französischen oder englischen Hause zu Oktober gesucht. Suchender hat gute Literaturkenntn. u. ist mit allen Arbeiten des Buchhandels vertraut. Gef. Angebote an

R. Schmitz in Bannep.

Junger Sortimenter, 20 J., Österreicher, der in angesehen. kath. Sort.- u. Verlagsbuchhdlg. Deutschl. lernte, mit allen Arbeiten d. Sort. vertraut, z. Zt. in gröss. Berliner Hause als Gehilfe in ungekünd. Stellg. tätig, sucht zum 1. Okt. d. J., ev. später, am liebst. in Wiener Verlag od. Sort. Gehilfenposten. Gef. Angeb. u. K. W. 2836 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Süddeutschland.

Wissenschaftlicher I. Sortimenter,

27 Jahre alt, militärfrei, der Energie und Initiative besitzt, meist in Univ.-Städten tätig gewesen (die letzten 2 Jahre im Ausland) u. imstande ist, teilweise den Chef zu vertreten, sucht dauernde 1. Vertrauensstellung wieder im wissenschaftl. Sortiment.

Gef. Angebote unter E. R. 2835 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Gehilfe (22 Jahre), der auch in der Papierbranche Bescheid weiss, sucht zum 1. Oktober dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter K. U. Dortmund, hauptpostlagernd.

Leipzig. — Junge Dame, seit 3 1/2 Jahren in kleinem Verlag in selbständ. (ungekünd.) Stellung, sucht zum 1. Oktober oder später instruktiven Posten im Verlag od. wissenschaftl. Antiquariat. — Angebote unter L. H. 2829 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

Inserate

für das

Septemberheft

der

Deutschen Rundschau

welches Ende August zur Ausgabe gelangt, erbiten wir

— bis zum 15. August. —

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges

für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro 1/4 Seite 25 M., 1/2 Seite 34 M., 3/4 Seite 50 M., 1 Seite 70 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 J pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Gefällige Inserationsaufträge erbiten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

66. Jahrgang

Die Grenzboten

Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst

66. Jahrgang. * Wöchentlich ein Heft

Ausgezeichnetes Organ für literarische Anzeigen, da sich die Leser nur aus hochgebildeten und kaufkräftigen Kreisen zusammensetzen.

Preis für die zweigespaltene Nonpareille-Seite 1 Mark

Dem Buchhandel gewähre ich 50% Rabatt

Inseratenschluß für das Heft der darauffolgenden Woche Sonnabends. Auch für Prospektbeilagen sind die Grenzboten bestens empfohlen.

50 Pf.
das
Heft

Fr. Wilh. Brunow
Leipzig

6 Mark
das
Viertelj.

Für unsere Zentralstelle für Esperanto-Literatur und Esperanto-Leihbibliothek erbiten wir alle Erscheinungen unverlangt in 2 Exemplaren in Kommission. Barbestellg. geeigneter Werke erfolgt schnellstens.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 42.

Schweizer & Mohr

Richard Nyll

Buchhandlung u. Antiquariat.

Verlagsreste f. bar G. Bartels, Weißensee b/W.